

Die Veranstalter

Die **Fachstellen für pflegende Angehörige**, angesiedelt bei verschiedenen Trägern, leisten gemeinsam mit dem Pflegestützpunkt Nürnberg flächendeckend Pflegeberatung im Stadtgebiet Nürnberg.

Die **kostenlose, neutrale Beratung und Begleitung** für pflegende Angehörige umfasst vielfältige Themen (z.B. Pflegeeinstufung, Leistungsanpruchsberatung, Organisation der Pflege zuhause, Umgang mit dem Krankheitsbild Demenz, entlastende Gespräche).

Wir beraten Sie telefonisch und persönlich in unseren Büros oder Außenstellen, bei Bedarf auch in Form von Hausbesuchen.

Zudem bieten wir:

- Helferkreise für die stundenweise Betreuung Demenzerkrankter zuhause
- Gruppenangebote für Menschen mit Demenz-Erkrankung
- Angehörigengesprächsgruppen und -schulen

Die Fachstellen geben somit neben kurzfristigen Auskünften auch langfristige Begleitungen im Sinne einer psychosozialen Unterstützung. Und dank der Ansiedelung in verschiedenen Nürnberger Stadtteilen ersparen wir Ratsuchenden lange Wege.

Veranstaltungsort

Nachbarschaftshaus Gostenhof

Adam-Klein-Straße 6
90429 Nürnberg

Anfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr:
U-Bahn (Linie 1 oder 11) Haltestelle Gostenhof
Bus Nr. 34, Haltestelle Gostenhof-West.

Auskünfte zur Veranstaltung und Anmeldung für die Betreuungsgruppe stellvertretend für alle Fachstellen:

Angehörigenberatung Nürnberg e.V.

Telefon: 0911 26 61 26

Gestaltung: Kommunikationsdesign Ulrich Matz | Titelfoto: © Alexander Rath, Fotolia

Mit freundlicher Unterstützung von:



Teilnahme
kostenlos!

Tag der Pflegenden

Montag, 12. Mai
14 bis 17 Uhr



Gemeinsamer Infonachmittag
der Nürnberger Fachstellen für
pflegende Angehörige

Zuhause leben können, auch bei Pflegebedürftigkeit

In Deutschland leben aktuell rund 2,5 Mio. Pflegebedürftige. Zwei Drittel hiervon wohnen zuhause. Lediglich ein Drittel hiervon wird mit Hilfe von ambulanten Diensten betreut; die übrigen werden ausschließlich von Angehörigen gepflegt. Diese versorgen ihre Verwandten gerne, werden aber auch, vor allem wenn das Krankheitsbild Demenz hinzukommt, vor große Herausforderungen gestellt.

Deswegen wollen die Nürnberger Fachstellen für pflegende Angehörige den Tag der Pflegenden in zweifacher Hinsicht nutzen: zur Würdigung der großen Leistung der Pflegenden und zur Information, wie der Pflegealltag leichter gelingen kann.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie einen gemeinsamen Nachmittag mit uns.

Ihre Fachstellen für pflegende Angehörige, angesiedelt bei den Trägern Angehörigenberatung Nürnberg e.V., Arbeiterwohlfahrt KV Nürnberg e.V. und Stadtmission Nürnberg e.V.

Die Fachstellen für pflegende Angehörige werden gefördert durch



Programm Montag, 12. Mai 2014

- 14.00 Uhr **Begrüßung mit Kaffee und Kuchen**
- 14.20 Uhr **Auftritt des Chors „Sing ein Lied...!“**
- 14.30 Uhr **Grußwort: Dr. Peter Pluschke**
(Gesundheitsreferent der Stadt Nürnberg)
- 14.45 Uhr **Grußwort: Melanie Huml**
(bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege)
- 15.15 Uhr **Vorstellung der Nürnberger Fachstellen für pflegende Angehörige**
(Barbara Lischka, Fachstelle der Angehörigenberatung Nürnberg e.V.)

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz-Erkrankung:

Sie möchten an der kostenlosen Veranstaltung teilnehmen, betreuen aber Ihren demenzerkrankten Angehörigen?

Am „Tag der Pflegenden“ bieten wir von 14 bis 16.30 Uhr eine Betreuungsgruppe (Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt).

Kosten für die Betreuungsgruppe 25,- Euro (ggf. Finanzierung über die Pflegeversicherung möglich)

16.00 Uhr **Vorträge der verschiedenen Fachstellen für pflegende Angehörige**

- **Leistungen der Pflegeversicherung:**
Heike Mückschel
(Angehörigenberatung Nürnberg e.V.)
- **Wohnen im Alter: Birgit Staib**
(AWO Kreisverband Nürnberg e.V.)
- **Unterstützungsangebote bei der Pflege im Stadtgebiet Nürnberg: Gabi Volz**
(Stadtmission Nürnberg e.V.)
- **Freizeitangebote für Pflegebedürftige und Angehörige: Hans Dieter Mückschel**
(Angehörigenberatung Nürnberg e.V.)
- **Interkulturelle Aspekte in der häuslichen Versorgung pflegebedürftiger Menschen mit Migrationshintergrund: Olesya Reis**
(AWO Kreisverband Nürnberg e.V.)
- **Film „...und da konnte ich wieder durchatmen...“ – ein Portrait der Angehörigenberatung e.V.: Konstanze Pilgrim**

Zudem erhalten Sie Beratung an folgenden Infoständen:

- Essen auf Rädern mit appetito Landhausküche
- Fachstellen für pflegende Angehörige
- Hilfsmittel und Wohnraumanpassung ZAB (Zentrum aktiver Bürger)
- Hospiz-Team Nürnberg e.V. und SAPV (spezialisierte ambulante Palliativversorgung)
- Pflegestützpunkt Nürnberg
- Seniorennetzwerke Nürnberg
- TIM e.V. (internationaler Helferkreis für Menschen mit Demenz)